

	<p>Objekt: Blick aus dem Lustgarten zum Schloß Wernigerode, aquarelliert von V. Vieth, 4. September 1852</p> <p>Museum: Schloß Wernigerode GmbH Am Schloss 1 38855 Wernigerode 03943 553030 dziekan@schloss-wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Handzeichnungen</p> <p>Inventarnummer: Hz 000427</p>
--	---

Beschreibung

Dargestellt ist ein Blick über eine Wiese und Baumgruppen im Wernigeroder Lustgarten, wo eine Dame in rotem Kleid vor einer Bank stehend den Mittelgrund bildet. In der Ferne öffnet sich der Blick auf den Schloßberg Wernigerode mit dem Schloß, das noch das barocke Aussehen vor dem historistischen Umbau ab 1863 hat. Über den Künstler V. Vieth waren keine weiterführenden Informationen zu finden. Es könnte sich auch um einen nur gelegentlich künstlerisch tätigen Dilettanten handeln.

Das Blatt ist wohl in der Natur begonnen und auch signiert und datiert worden, wie eine kaum noch sichtbare Bleistift- und Tuschebezeichnung in der Darstellung Mi. u. zeigt. " V. Vieth 4. Sept. 1853", dasselbe Datum findet sich auch auf der Rückseite mit Bleistift "4. Sept. 1853". Nachdem dann das Aquarell, wohl später in einem Innenraum, ausgeführt worden war, wurde mit Pinsel und Wasserfarben folgende weitere Signatur und Bezeichnungen aufgebracht: Li. u. "Wernigerode, d. 3. Sept. 1853", re. u. "V. Vieth". Das hier genannte frühere Datum ist vielleicht ein Irrtum.

Grunddaten

Material/Technik:	Pinsel mit Wasserfarben über Bleistift auf Aquarellkarton
Maße:	25,3 x 35,3 cm

Ereignisse

Gezeichnet	wann	1853
	wer	
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Schloss Wernigerode

Schlagworte

- Bank (Möbel)
- Handzeichnung
- Harzansicht
- Lustgarten
- Park

Literatur

- Claudia Grahmann und Uwe Lagatz (2020): Das alte Wernigerode. Frühe Ansichten einer Stadt am Harz. Wernigerode, dort nicht enthalten